

m-drill, m-drill PRO, mc-drill PRO



Die mechanische Lösung für Profis



Flexibilität und Präzision für beste Säergebnisse!

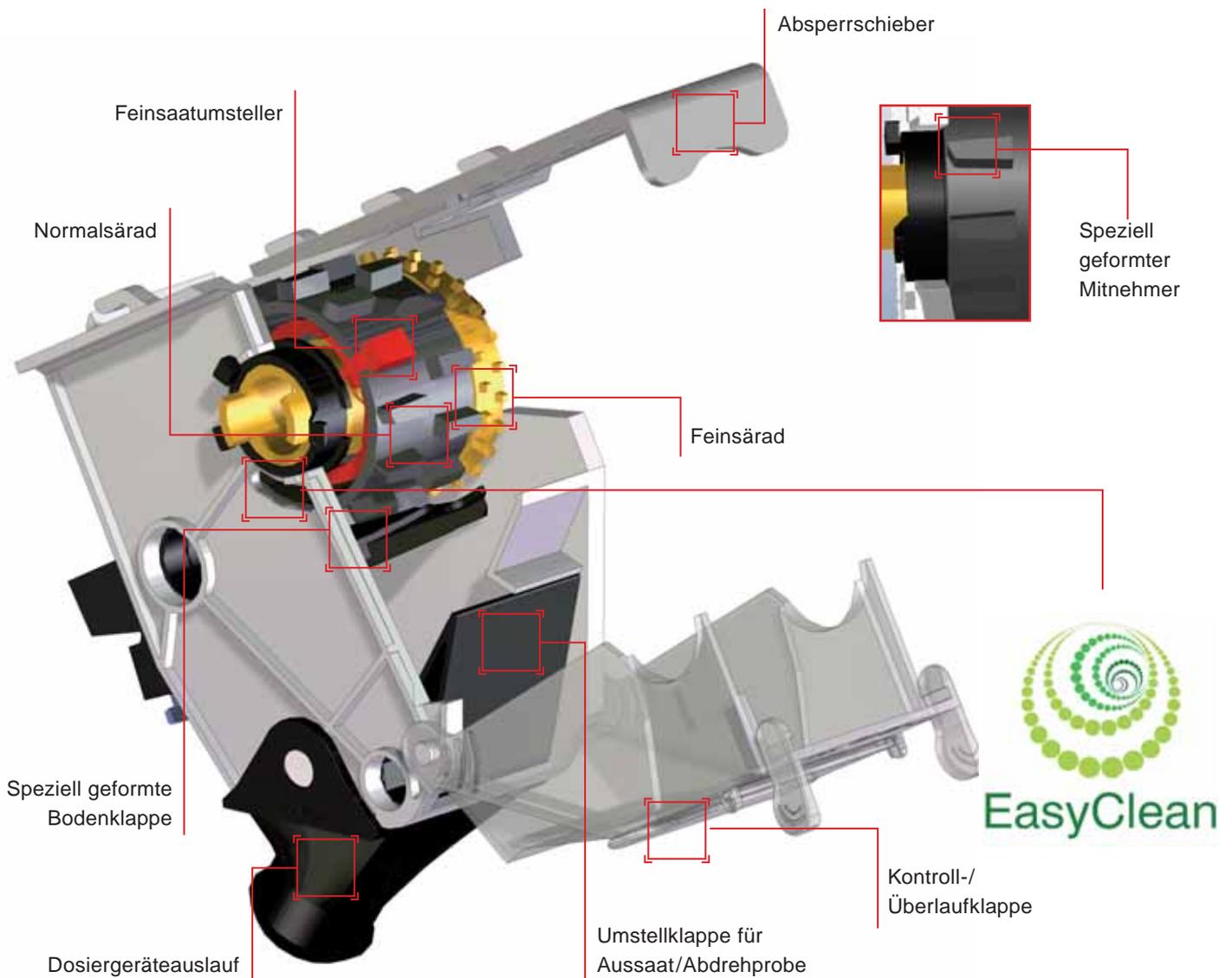


Kverneland Accord, der Spezialist für Sätechnologie in der Kverneland Group, hat eine Produktpalette mechanischer Drillmaschinen für die Aussaat von Weizen, Gerste, Roggen, Raps, Gras und vieler anderer Saatgüter entwickelt.

Die m-drill und m-drill PRO sind zwei Anbaumodelle mechanischer Drillmaschinen. Die m-drill ist besonders geeignet für kleine bis mittlere Betriebe, während die m-drill PRO den speziellen Anforderungen mittlerer bis größerer Betriebe oder Lohnunternehmer entspricht.

Mit der mc-drill PRO erweitert Kverneland Accord seine Produktpalette mechanischer Sämaschinen um eine aufgebauete Variante in Kombination mit einer robusten und zuverlässigen Kreiselegge von Kverneland.

Exakte Dosierung mit Easy Clean System



Das Dosiersystem

Grundlage für herausragende Säergebnisse ist das mechanische Dosiersystem. Es ermöglicht Aussaatmengen von 1–400 kg/ha. Die speziell geformte Bodenklappe sorgt für einen gleichmäßigen Saatfluss sowohl bei Normalsaat als auch bei Feinsämereien.

Binnen kürzester Zeit können die Dosierräder auf Feinsaat umgestellt werden. Mit einer zusätzlichen Klappe wird zwischen Kalibrierung, Aussaat und Entleerung gewechselt, und zwar ganz ohne, das Schläuche oder Ausläufe abmontiert werden müssen!

Zusätzliche Aussparungen am Gehäuse und an den Zellrädern erleichtern das Reinigen (EasyClean) und die Kontrolle des Dosiergerätes. Zudem erhöht sich die Haltbarkeit. Eine sichere Aussaat auch bei größeren Saatgütern gewährleistet die spezielle Form der Mitnehmer am Särad sowie die optimierte Platzierung des Särades ans Gehäuse.

Für individuelle Einstellungen kann jedes Dosiergerät mittels Absperrschieber auch einzeln außer Funktion gesetzt werden.

Eine Halbseitenabschaltung ist Standardausrüstung an allen Maschinen, verschiedene Fahrgassenschaltungen sind ebenfalls möglich.

m-drill und *m-drill PRO*

In Kombination vielseitig



Die m-drill bietet viele Vorteile:

- Zuverlässigkeit – neben dem Kverneland Accord Normalsäschar steht auch das bewährte CX Säscheibenschar für die Aussaat in gepflügtem oder kultiviertem Boden zur Verfügung.
- Vielseitigkeit – Aussaatmengen von 1–400 kg/ha sind bei einem Wechsel von Normal- zur Feinsaat ohne Werkzeug möglich.
- Flexibilität – die angebauten Drillmaschinen können solo oder in Kombination mit einer Kreiselegge oder einem Zinkenkultivator eingesetzt werden.
- Leistungstärke – durch den Einsatz von Tankaufsätzen kann die Tankkapazität auf 1.430 Liter erhöht werden.





Die robuste Bauart der m-drill und m-drill PRO erlaubt eine Nutzung im Soloeinsatz als auch in Kombination mit Kreiselegge oder Zinkengerät, sowie in allen Bedingungen, sei es nach dem Pflug oder auf Mulchland.



Soloeinsatz



mit Kverneland Kurzkombination Access

Bei der m-drill wird der Spuranreißer hydraulisch angesteuert und wechselt automatisch. Der Spuranreißer bei der m-drill PRO ist vertikal hydraulisch klappbar, sowie gegen Überlast gesichert (Abscherschraube). Beide Versionen werden über einfachwirkende Ventile bedient.



mit Kverneland Kreiselegge NG-M 301

mc-drill PRO

Eine vielseitige Kombination



mc-drill PRO mit CX-II Scharen

Mit der mc-drill PRO erweitert Kverneland Accord seine Produktpalette mechanischer Sämaschinen um ein aufgebautes Modell.

Aufgebaut auf der bewährten Kverneland Kreiselegge sorgt die mc-drill PRO für beste Säergebnisse sowohl nach dem Pflug als auch nach konservierender Bodenbearbeitung.

Einer der Hauptvorteile für den Kunden ist die konstante Tiefenkontrolle der Schare dank der direkten Verbindung der Scharschiene zur parallelogrammgeführten Walze – zusätzliche Einstellungen in Abhängigkeit von der Kreiseleggetiefe sind nicht nötig.

Diese spezielle Aufhängung der Sämaschine auf der Kverneland Kreiselegge ermöglicht ein schnelles Abkoppeln für Soloeinsätze des Bodenbearbeitungsgerätes. Zusätzlich sorgen die vielfältigen Optionen und Ausrüstungsmöglichkeiten für eine Maschinenausstattung, die allen Erfordernissen in der Praxis gerecht wird.

Mittels der hydr. Scharschienaushebung kann die Kreiselegge z.B. zur Vorbereitung des Vorgewendes solo genutzt werden. Der Dosierantrieb wird dabei automatisch unterbrochen.



Gute Übersicht aus der Traktorkabine auf die Maschine



Sehr leicht ist das Abbauen der mc-drill PRO von der Walze und Kreiselegge. Die Sämaschine kann dann auf Parkstützen sicher abgestellt werden.



Sobald die mc-drill PRO ausgehoben wird, ist das Spornrad sofort durch eine integrierte Bremse gestoppt – das verhindert ein Übersäen am Vorgewende.



Abhängig von den Bodenverhältnissen können Druck und Winkel der Striegel manuell eingestellt werden. Entsprechendes Werkzeug gehört zur Standardausrüstung.



Die Arbeitstiefe der Kreiselegge wird manuell an beiden Seiten eingestellt und sorgt so für eine konstante Kreisel- und Sätiefe.

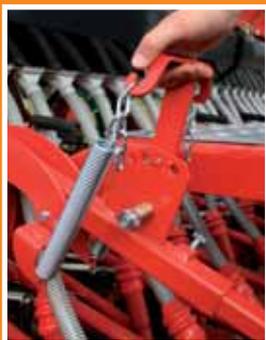


Bodenschluss erhält das Saatgut je nach Bodenbeschaffenheit mittels der Andruckrollen. Diese werden über ein Bolzen-Lochrastersystem eingestellt und können komplett ausgehoben oder aber in Schwimmstellung gebracht werden, um eine hohe Laufruhe, insbesondere bei steinigem Bedingungen, zu gewährleisten. Bei bindigen Böden empfiehlt sich ein Abstreifer an der Andruckrolle, der optional erhältlich ist. Zudem kann die Andruckrolle bei sehr nassen Bedingungen auch komplett ausgehoben werden.

m-drill / m-drill PRO / mc-drill PRO

Hauptausrüstung

Die meisten der bekannten Optionen für die Kverneland Accord Drillmaschinen stehen auch für die m-drill, m-drill PRO und mc-drill PRO zur Verfügung: Normalsäschare, CX-Scheibenschare oder das CX-II Scheibenschar für die mc-drill PRO, schmale oder breite Andruckrollen (CX und CX-II-Säschare), S-Saatstriegel, Halbseitenabschaltung, FGS und Signus Fahrgassensysteme und viele weitere Optionen für Ihre individuellen Betriebsanforderungen.



Der Striegeldruck lässt sich bei der *m-drill* einfach mittels Federdruck einstellen





Mechanische Ausführung



Hydraulische Ausführung

Tiefenkontrolle/ Schardruckverstellung

Die Ablagetiefe der Säscharre wird über die zentrale Schardruckverstellung angepasst. Neben der serienmäßig mecha-

nischen Ausführung ist auch eine hydraulische Verstellung erhältlich, mit der bequem von der Schlepperkabine aus reagiert werden kann.



Spurlockerer Schlepperspur



Spurlockerer Sämaschine-Räder

Spurlockerer – nur m-drill/m-drill PRO
2 Arten von Spurlockerern sind erhältlich: ein Satz für die Schlepperspuren

und ein Satz für die Reifen der m-drill – empfohlen besonders beim Soloeinsatz und auf schweren Böden.

Einer für Alle

Die spezielle Tankkonstruktion garantiert eine optimale Aussaat auch bei geringen Saatgutvolumen, z. B. Raps, ohne zusätzliche Tankeinsätze.



*Mechanische Füllstandsanzeige
des Saatguttanks*



Zusätzlich zur manuellen Befüllung kann der Tank dank seiner großen Öffnung mit einem Frontlader befüllt werden. Mit Tankaufsätzen kann das Tankvolumen auf 1.100 Liter (3 m) erhöht werden. Der robuste Stahldeckel schützt das Saatgut vor Schmutz und Regen.



Die Beladestufe sowie die Plattform lassen keine Wünsche an Sicherheit und Komfort offen. Die Beladestufe kann leicht eingeklappt und dann mit einem Bolzen gesichert werden.





Das Dosiersystem ermöglicht Aussaatmengen von 1–400 kg/ha. Der Wechsel von Normal- auf Feinsaat erfolgt schnell und werkzeuglos. Die Dosiergeräte sind serienmäßig für Normal- und Feinsaat ausgerüstet und werden durch die Abreihwannen vor Nässe und Staub geschützt.



Das stufenlose Getriebe sowie die Saatkommeneinstellung sind leicht zugänglich und sehr komfortabel in der Bedienung.



Die Leiteinsätze im Tank sorgen dafür, dass das Saatgut auf das Dosiersystem geführt wird und nur geringe Saatgutmengen im Tank verbleiben. Zusätzlich wird ein „Wandern“ des Saatgutes in Hanglagen vermieden. Die spezielle Tankform erlaubt zudem ein zuverlässiges Arbeiten auch mit geringen Füllständen. Spezielle Einsätze werden nicht benötigt.



Eine zusätzliche Entleerungshilfe an der Abreihwanne erleichtert das Entleeren.

Saatgutablage mit Schlepp- oder



Das seit Jahren bewährte CX-Scheibenschar besteht aus einer konvexen Stahlscheibe zur Formung einer schmalen Saatsfurche und einer flexiblen Kunststoffscheibe, welche die Stahlscheibe reinigt und die Furche offen hält. Die CX-Scheibenschare können mit Andruckrollen ausgestattet werden.

Die Schleppschare sind in zwei oder drei Reihen erhältlich. Sie arbeiten zuverlässig auch auf Feldern mit Ernterückständen. Die Klappe am Schar hinten verhindert ein Blockieren des Schar durch Erdansammlungen. Für Böden, die einen erhöhten Materialverschleiß verursachen, stehen auch Keramikspitzen zur Verfügung.

Für die CX-Scheibenschare sind optional schmale oder breite Andruckrollen erhältlich. Sie sorgen besonders unter trockenen Bedingungen und bei Feinseeten für einen optimalen kapillaren Bodenschluss.



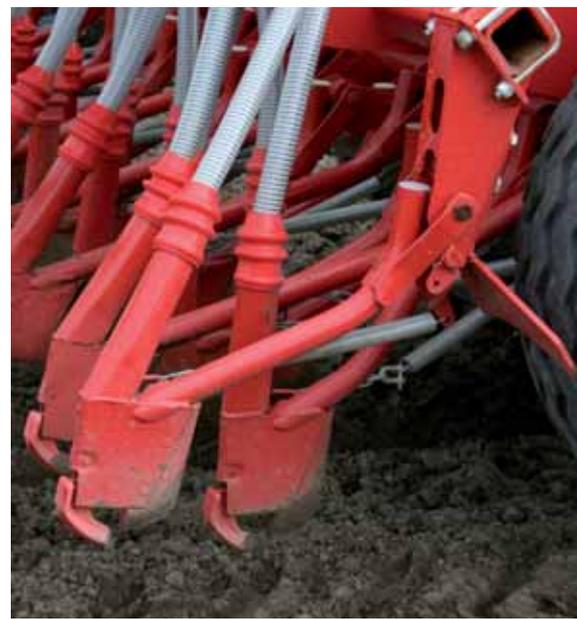
NEU CX-II Scheibenschar für mc-drill Pro

Kosteneffizient, leichtzügig und exakt

Das neu entwickelte Doppelscheibenschar CX-II von Kverneland garantiert nicht nur hohe Laufruhe, sondern auch eine exakte Ablagetiefe des Saatguts. Die Stahlscheibe hat einen flachen Anstellwinkel, so dass das Schar leicht in den Boden eindringen und eine Ablagetiefe von bis zu 6 cm mit geringerem Zugkraftbedarf erreichen kann. Mit einer vorgespannten Feder kann ein Schardruck von bis zu 35 kg erzielt werden. Auch bei höheren Fahrgeschwindigkeiten und Pflanzenrückständen wird so sicheres Arbeiten gewährleistet. Neben dem großen Scharschritt von 445 mm für hohe Durchgänge sorgen schließlich die serienmäßigen Andruckrollen, deren Tiefe und Druck über ein Bolzen-Lochrastersystem eingestellt werden für optimalen Bodenschluss. Diese können durch einfaches manuelles Ausheben in Park- oder Schwimmposition gebracht werden, um schnell auf wechselnde Wetter- und Bodenbedingungen zu reagieren.

Das Scheibenschar CX-II steht für die mc-drill PRO zur Verfügung

Scheibenschar ...



The CX-II disc coulters are available for the mc-drill PRO.

Das Schleppschar ist besonders für die Saat nach dem Pflug geeignet. Scharabstände zwischen 9,4 und 15 cm.



Elektronische Sämaschinenkontrolle und Fahrgassensystem

Die mechanischen Sämaschinen können mit den Kverneland Accord Fahrgassensystemen FGS oder Signus ausgerüstet werden. Die FGS Fahrgassenschaltung schaltet und kontrolliert die Fahrgassen. Eine manuelle Umschaltung zur Korrektur der Fahrgassenposition gehört zur Serienausstattung. Optional kann ein Tankreservemelder im FGS Kontrollsystem integriert werden. Zusätzlich zu den Funktionen der FGS bietet die elektronische Sämaschinenkontrolle Signus die folgenden Vorteile:



- Sonderfahrgassenrhythmen können einfach angelegt werden
- Die Aussaatmenge kann vom Schlepper aus angepasst werden (elektrische Saatmengeneinstellung)
- Über Sensoren wird die Funktion der Dosiergeräte überwacht
- 3 Hektarzähler (Tag, Saison, total ...) sind integriert



Beleuchtung (Option)



Werkzeugkiste (Option)



Der Tankreservemelder ist höhenverstellbar (Option)



Hektarzähler (Option)



Vorauflaufmarkierer (Option)

Technische Daten



Modell	m-drill		m-drill PRO		mc-drill PRO	
Arbeitsbreite (m)	2,5	3,0	3,0	4,0	3,0	4,0
Anzahl Schare	21	21 23 25	21 23 25	29 33	20 24 29	29 32
Transportbreite (m)	2,5	3,0	3,0	4,0	3,0	4,0
Gewicht (kg)	740*	589–620*	607–639*	854–870*	680–1170	890–1245
Tankinhalt	425 l	530 l	530 l	740 l	600 l	820 l
Tankaufsatz	—	○ (500)	○ (500)	○ (690)	○ (500)	○ (690)
3-Punkt Anhängung	Kat. 2				Kat. 2/Kat.3**	
Hydr. Spuranreißerwechsel (Einzelsteuerung)	●	●	—	—	○	—
Vertikal hydr. klappbarer Spurreißer	—	—	●	●	○	○
Umstellung auf Feinsaat (werkzeuglos)	●	●	●	●	●	●
Aussaatmenge 1–400 kg/ha	●	●	●	●	●	●
Mechanischer Füllstandsanzeiger	○	○	○	○	○	○
Mechanischer Hektarzähler	○	○	○	○	○	○
Halbseitenabschaltung	●	●	●	●	●	●
Fahrgassensystem FGS	○	○	○	○	○	○
Fahrgassensystem SIGNUS	○	○	○	○	○	○
Voraufmarkierer	○	○	○	○	○	○
CX Scheibenschar	○	○	○	○	○	○
CX-II Scheibenschar inkl. Andruckrolle	—	—	—	—	○	○
Schleppschare	○	○	○	○	○	○
Zentrale Schardruckverstellung (mech.)	●	●	●	●	●	●
Hydraulische Schardruckverstellung	○	○	○	○	○	○
Fingerstriegel	○	○	○	○	○	—
S-Saatstriegel (8 mm/10 mm bei mc-drill PRO)	○	○	○	○	○	○
Beladestufe/Plattform	○	○	○	○	○	○
Scharschienenaushebung	—	—	—	—	○	○
Beleuchtung	○	○	○	○	○	○
Bereifung	6.00-16	6.00-16	6.00-16	10.0/75-15	—	—

* Gewicht Standardmaschine mit Schleppscharen und Fingerstriegel.

** Abhängig vom Kreiseleggentyp

● Standard, ○ Option, — für diesen Typ nicht verfügbar

Wir weisen darauf hin, dass die Angaben in diesem Prospekt nur der allgemeinen Information dienen und zur weltweiten Verbreitung gedacht sind. Die Kverneland Group übernimmt keine Haftung für mögliche Ungenauigkeiten, Irrtümer oder Auslassungen. Die Verfügbarkeit der Modelle, Spezifikationen und Zusatzausrüstung können von Land zu Land variieren. Bitte wenden Sie sich hierzu an Ihren lokalen Händler. Kverneland Group behält sich zu jeder Zeit Änderungen des Designs und der gezeigten oder beschriebenen Spezifikationen vor. Einzelne Merkmale können hinzukommen oder entfernt werden ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtungen. Schutzvorrichtungen der Maschinen können auf den Bildern allein zur besseren Darstellung der Maschinenfunktionen entfernt worden sein. Zur Vermeidung des Verletzungsrisikos sollten Schutzvorrichtungen jedoch nie entfernt werden. Sollte das Entfernen der Schutzvorrichtung dennoch einmal notwendig werden, z. B. für Wartungsmaßnahmen, wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienst. © Kverneland Group Soest GmbH



Kverneland Group

Die Kverneland Group ist eines der führenden internationalen Unternehmen in der Entwicklung, Produktion und dem Vertrieb von Landmaschinen.

Innovativ und stets auf dem neuesten Stand der Technik bieten wir dem Landwirt, Lohnunternehmer und Händler eine einzigartig breite und hochwertige Produktpalette. Das Lieferprogramm der Kverneland Group umfasst Produkte für die Bereiche Bodenbearbeitung, Sätechnik, Pflanzenschutz, Düngung, Gülletechnik, Futterernte- und Grünlandtechnik sowie elektronische Lösungen für landwirtschaftliche Traktoren und Maschinen.



Original-Ersatzteile

Kverneland Group Original-Ersatzteile gewährleisten einen zuverlässigen, sicheren und optimalen Einsatz und eine lange Betriebsdauer Ihrer Maschine. Innovative Produktionstechniken und patentierte Prozesse in all unseren Produktionsstandorten garantieren einen hohen Qualitätsstandard.

Die Kverneland Group hat ein sehr professionelles Händlernetz, um Sie mit Service, technischem Wissen und Originalersatzteilen schnellstmöglich zu versorgen. Wir wiederum unterstützen unsere Partner durch Qualitätsersatzteile und stellen eine leistungsfähige Versorgung über unsere Zentrallager weltweit rund um die Uhr zur Verfügung.



Besuche uns auf YouTube
www.youtube.com/kvernelandgrp



Werde unser Fan auf facebook
www.facebook.com/KvernelandGroup
www.facebook.com/iMFarming



Besuche uns auf Twitter
[#KvernelandGroup](https://twitter.com/KvernelandGroup)
[#iM_Farming](https://twitter.com/iM_Farming)

Kverneland Group Deutschland GmbH
Coesterweg 25, 59494 Soest
Tel: +49 2921 3699-0
Fax: +49 2921 3699-408
info.de@kvernelandgroup.com

www.kverneland.com

